

Termine und Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zu folgendem Fortbildungskurs an

- 23. November 2019
- 14. März 2020
- 21. November 2020

Der konkrete Programmablauf geht Ihnen nach Ihrer Anmeldung zu. Kursdauer jeweils 9.00 - 18.00 Uhr.

Bitte zurücksenden per Post, Fax oder E-Mail an:

Akademie DO
Beurhausstraße 40
44137 Dortmund
Fax: 0231 953-21063
E-Mail: dorothee.grosse@akademiedo.de

Vorname

Name

E-Mail-Adresse für Anmeldebestätigung

Rechnungsadresse

Datum, Unterschrift, Stempel

Organisation

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Hans Dieter Matthiessen
Facharzt für Orthopädie,
Rheumatologie, Kinderorthopädie,
Chirotherapie, Sportmedizin,
DEGUM-Seminarleiter,
Annette-Allee 24,
48149 Münster

Dr. med. Katrin Rosery
Oberärztin der Orthopädischen Klinik
Klinikum Dortmund gGmbH
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund

Veranstaltungsort

Klinikum Dortmund Mitte
Bibliothek Dudenstift
(ehemalige Frauenklinik)
Beurhausstraße 40
44137 Dortmund

Teilnehmergebühren je Kurs

250 Euro

Der Fortbildungskurs bei der Ärztekammer Westfalen Lippe i.d.R. mit 10 Punkten bewertet.

Für die Hospitation in der Sonosprechstunde können zusätzliche Punkte erworben werden.

Teilnehmerkreis

Ärztinnen/Ärzte der Fachgebiete:
Orthopädie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Pädiatrie

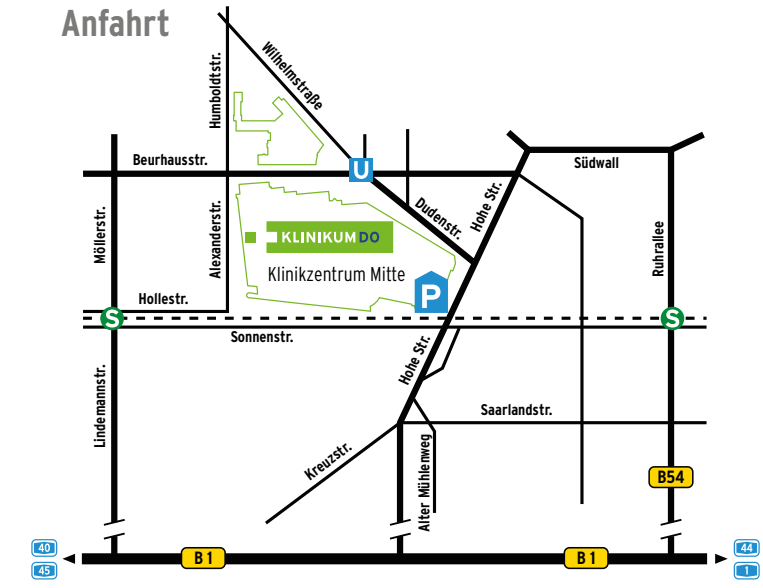
Die Teilnehmer

- sollten über Kenntnisse und ggf. Erfahrungen in der Hüftsonographie bei Säuglingen verfügen oder
- zumindest das Buch von Reinhard Graf: Sonographie der Säuglingshüfte und therapeutische Konsequenzen, Ein Kompendium, 6. vollst. überarb. Ausgabe 2009, Thieme Verlag, durchgearbeitet haben.

Als besonderes Angebot der orthopädischen Klinik besteht die Möglichkeit, nach der Teilnahme am Fortbildungskurs die praktischen Übungen unter Anleitung und Supervision in Kleinstgruppen entweder im Neugeborenen-screening oder in den Sprechstunden der orthopädischen Ambulanz im Klinikum Dortmund durchzuführen. Die Inhalte der Hüftsonographie können dadurch vertieft oder gefestigt werden.

Eine Terminvereinbarung ist hierfür erforderlich, per Mail an katrin.rosery@klinikumdo.de

Anfahrt



U- und S-Bahn-Verbindung

Ab Hauptbahnhof Dortmund, U-Bahnen alle Linien Richtung Stadtmitte bis Stadtgarten, ab Stadtgarten in die U42 Richtung Hombruch bis Haltestelle Städtische Kliniken - verkehren tagsüber an Werktagen alle 10 Minuten, an Sonn- und Feiertagen alle 15 Minuten. S-Bahn-Linie 4 bis Haltestelle Möllerbrücke.

Fahrplanauskunft

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) 0183 504030 (0,09 EUR/Minute Festnetz Telekom) oder im Web: www.vrr.de

Straßenanbindung

Über alle Zufahrtsstraßen (B1/B54/B236) und Autobahnen (A45/A2/A44) Richtung Innenstadt Dortmund. Im Innenstadtbereich ist das Klinikum mit der alten Bezeichnung „Städtische Kliniken“ ausgeschildert.

Parkmöglichkeiten

Bitte benutzen Sie unser neues Parkhaus, welches Sie von der Hohen Straße aus erreichen können. Es stehen über 500 Parkplätze zur Verfügung. Pro Stunde kostet das Parken dort 1 Euro, maximal 6 Euro für den Tag (7.00-19.00 Uhr).

Klinikum Dortmund gGmbH
Akademie DO

Beurhausstraße 40
44137 Dortmund
www.akademiedo.de

EINLADUNG / PROGRAMMABLAUF

Orthopädische Klinik der Klinikum Dortmund gGmbH
Direktor: Prof. Dr. med. Christian Lüring

Fortbildungskurse zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf

Grundlagen und Update 2020

entsprechend der QS-Vereinbarung Säuglingshüfte vom 01. April 2012 nach § 135 Abs. 2 SGB V (Anlage V zur Ultraschallvereinbarung)

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, sehr geehrte Damen und Herren!

Die Sonographie gilt heute als „Goldstandard“ der bildgebenden Diagnostik zur Klassifizierung des Entwicklungs- und Reifungszustandes kindlicher Hüftgelenke und hat sich als effektive Vorsorgeuntersuchung für die frühzeitige Erkennung und Therapie dysplastischer bzw. dezentrierter Gelenke etabliert.

Anhand einer kurzen Wiederholung des Grafschen Ausbildungskatalogs sollen die pathoanatomischen Zusammenhänge wiederholt und vertieft werden.

Neben der reinen Theorie gilt ein wesentlicher Aspekt der praktischen Sonografie: So wird die Abtasttechnik dargestellt, praktisch geübt und die Möglichkeit einer Hospitation beim Neugeborenen-Screening und in der Sonosprechstunde der orthopädischen Ambulanz am Klinikum Dortmund angeboten. Das Kursangebot soll dazu beitragen die Qualität der Säuglingssonografie weiter zu verbessern und die Zahl der operativ zu behandelnden Dysplasien zu verringern. Daher berücksichtigt das Kurskonzept die Vorgaben der KBV zur Qualitätssicherung der Sonographie der Säuglingshüfte gemäß § 11 Abs. 3 vom April 2012. Dieser Fortbildungskurs ist vergleichbar mit einem Refresherkurs (DEGUM) und dem Abschlusskurs aus der Kursreihe und richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die bereits Erfahrungen in der Untersuchungstechnik und in der Befundinterpretation haben.

Die Dortmunder Klinik mit jahrzehntelanger Tradition in Diagnostik und Therapie der Hüftdysplasie möchte gemeinsam mit den Erfahrungen aus der kinderorthopädischen Praxis ihre Kenntnisse weitergeben.

Wir würden uns freuen, Sie im Rahmen dieses Kurses in Dortmund begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Chr. Lüring
Dr. med. K. Rosery

Dr. med. H. Dieter Matthiessen
Dr. med. Matthias Manig

Programm

Begrüßung

C. Lüring

Kurzes „Sonoquiz“ zum Einstieg

H. D. Matthiessen, K. Rosery, M. Manig

Anatomische Identifizierung, Brauchbarkeitsprüfung, Kippfehler

H. D. Matthiessen

Typeneinteilung, Deskription, Messtechnik

M. Manig

Feindifferenzierung

H. D. Matthiessen

Lagerung und Abtasttechnik

H. D. Matthiessen

SONO-Untersuchung mehrerer Kinder mit Demonstration der Standard-Schnittebenen-Einstellung sowie der Kippfehler

H. D. Matthiessen, M. Manig

Einzelbeurteilung an Archivmaterial mit Übungen zur anatomischen Identifizierung, Brauchbarkeit und Messtechnik

H. D. Matthiessen

Verknöcherungsdynamik im Säuglingshüftpfannendach, Biomechanik

H. D. Matthiessen

Grundlagen sonographiegesteuerter Therapie

K. Rosery

Abschlusstest laut QS-Vereinbarung Säuglingshüfte, Einzelbeurteilung an Archivmaterial mit Übungen zu anatomischer Identifizierung, Brauchbarkeit, Messtechnik und therapeutischen Konsequenzen

H. D. Matthiessen, K. Rosery, M. Manig,

Fragen zu therapeutischen Maßnahmen, sekundäre-, endogene Dysplasien, besondere Verläufe, Forensik, Qualitätssicherung, KBV-Ultraschallvereinbarung

H. D. Matthiessen,

Auswertung, Evaluation, Ausgabe der Bescheinigungen

H. D. Matthiessen, K. Rosery, M. Manig

Die Vortragszeiten beinhalten Fragen und Diskussionen der Kursteilnehmer

Bringen Sie bitte selbst erstellte, gern auch fragliche oder auch nicht dem Standard entsprechende Sonogramme für das Einzelgespräch mit.

Referenten und Tutoren

Dr. Hans Dieter Matthiessen

Facharzt für Orthopädie und Rheumatologie, Kinderorthopädie, Chirotherapie, Sportmedizin, DEGUM- und DGOUC-Seminarleiter
Annette-Allee 24, 48149 Münster

Dr. Katrin Rosery

Oberärztin der Orthopädischen Klinik, Klinikum Dortmund gGmbH

Dr. med. Matthias Manig

Oberarzt der Orthopädischen Klinik, Klinikum Dortmund gGmbH